

Ⓜ

SOEBEN ERSCHEINT

HENRI GUILBEAUX
JOSEPH SOLVASTER

EIN ROMAN

Aus dem französischen Manuskript
übersetzt von
Hermynia von zur Mühlen

150 Seiten gr. Oktav

Geheftet: . . Mark 8.—

In Halbleinen: Mark 12.—

Wir liefern bar mit 40% und 11/10

fest mit 35%

bedingt mit 33¼%

RUDOLF KAEMMERER VERLAG
DRESDEN

SOEBEN ERSCHEINT

Ⓜ

HENRI GUILBEAUX
JOSEPH SOLVASTER

EIN ROMAN

„Joseph Solvaster“, der Ersllingsroman des von der Regierung Clemenceau zum Tode verurteilten Henri Guilbeaux, ist ein literarisch-künstlerisches Sittenbild jenes Frankreich, gegen das Henri Barbusse, Anatole France, Romain Rolland und zahlreiche andere hochgesinnte Menschen einen erbarmungslosen Kampf führen. Es ist ein Kampfbuch im besten Sinne des Wortes, ein fesselndes, mitreissendes, aufpeitschendes Werk, getragen von hohen menschlichen Idealen und aufrichtiger Liebe für alle Unterdrückten. Es ist ein unerbillliches Bekenntnis eines ehrlichen Kämpfers für Wahrheit und Recht.

RUDOLF KAEMMERER VERLAG
DRESDEN